



FRANKENBURG

daheim bei Freunden

*Jeder Frühling trägt den
Zauber eines Anfangs in sich*



IN DIESER AUSGABE

- **Vorwort Bürgermeister**

» Seite 2

- **Stellenausschreibungen**

» Seite 4

- **Flurreinigungsaktion**

» Seite 5

- **Vorstellung Ausschuss**

» Seite 7

- **Umstellung auf Funkzähler**

» Seite 9

- **Förderungen**

» Seite 15

- **Aus den Vereinen**

» Seite 16

- **Förderungen Energie**

» Seite 20

- **Veranstaltungskalender**

» Seite 21

Liebe Frankenburgerinnen, liebe Frankenburger!

Hilfe für Kriegsflüchtlinge

Bei uns zieht der Frühling ins Land, während gar nicht so weit weg ein schrecklicher Krieg tobt. Die Marktgemeinde unterstützt gerne alle Privatinitiativen zur Hilfe von Opfern und Flüchtlingen im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Bitte melden Sie sich bei mir oder im Bürgerservicebüro am Gemeindeamt!

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Etwas Magisches haben die Momente, in denen es gelingt, etwas Neues zu schaffen, etwas anzufangen, bei dem alle mittun. Gemeinsam etwas zu erreichen, in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten etwas zu schaffen, ist meine Leitlinie.

Meine ersten Monate waren von ziemlich großen Herausforderungen geprägt, mit denen kaum jemand am Beginn einer Amtszeit rechnet.

Zu Corona kam noch die Öffnung der Bundesbetreuungsstelle dazu und beide haben mich ziemlich in Beschlag genommen.

Dazu kommen noch die routinemäßigen Aufgaben, die in einer so großen Gemeinde wie Frankenburg auch nicht gerade wenige sind.

Umso mehr freut es mich, dass Vieles sehr einvernehmlich funktioniert, dass alles Notwendige auch unaufgefordert weiter geschieht und dass Einvernehmen über die wichtigen Dinge herrscht.

Wenn alle an einem Strang ziehen, geht auch etwas weiter für

unsere Marktgemeinde. Vieles ist altbekannt und trotzdem mit viel Engagement verbunden. Ein Beispiel für das gemeinsame Arbeiten an guten Lösungen für Frankenburg sind die Ausschüssen des Gemeinderats.

In jeder Gemeindezeitung wird ein Obmann über die Ausschussarbeit berichten. Den Beginn macht der Ausschuss für Umwelt, Energie, Gesundheit und Kultur unter der Leitung von Herrn Mag. Johann Gebetsberger.

Gemeinsam schaffen wir etwas

In dieser Gemeindezeitung sind gleich mehrere Aufrufe und ich bitte Sie, mitzutun.

Die Flurreinigung ist leider notwendig und ich hoffe, dass wir uns dabei und dann anschließend im Kulturzentrum sehen. Im Botanischen Garten gibt es ebenfalls ein „Großreinemachen“ am Aktionstag.

Gehen Sie bitte sorgsam mit unserem Trinkwasser und dem Kanalnetz um. Ich hätte Ihnen die drastischen Bilder im Bericht dazu gern erspart, wir hoffen aber dass sie doch Wirkung zeigen. Entsorgen Sie bitte verdorbene Lebensmittel richtig! Oder besser: lassen Sie es gar nicht dazu kommen. Auch auf die Strauchschnittentsorgung findet sich ein Hinweis in unserer neuen Gemeindezeitung.

Gemeindezeitung neu

Optisch haben wir unserer Gemeindezeitung ein neues Kleid verpasst und in der Folge werden auch Homepage usw. entsprechend gestaltet.

Michael Krichbaum hat uns ein Layout erarbeitet, das auf den Farben unseres Gemeindewappens aufbaut.



Sprechstunden

Di: 08.00 – 10.00 + 16.00 – 17.00

Do u. Fr: 08.00 – 10.00

Voranmeldung erbeten

☎ 07683 500611

☎ 0664 78221222

buergermeister@frankenburg.ooe.gv.at



Ich finde es schön, dass 400 Jahre nachdem es verliehen wurde, die Farben unseres Wappens vielseitig für unsere Marktge-

meinde verwendet werden. Das Wappen ist in neuer Druckqualität vorhanden und alle, die es verwenden dürfen, wenden sich bitte an die Gemeinde.

400 Jahre: Alle Feiern 2025

Das Festkomitee kam überein, dass es sinnvoll ist, alle Gedenk- und Jubiläumsfeiern 2025 zu bündeln. Da werden auch die Veranstaltungen zur Markterhebung, die voriges Jahr abgesagt werden mussten, untergebracht.

Daheim bei Freunden

Vielleicht haben Sie den Slogan schon bemerkt. Er soll uns als Motto dienen und unsere Freundschaft fördern, eine Freundschaft, in der wir uns geborgen und daheim fühlen. Wir sind gerne in Frankenburg und wir können auch stolz darauf sein. Gastfreundschaft wurde hier immer schon groß geschrieben und wer zu uns kommt, darf sich bei Freunden zuhause fühlen.

Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten
Um noch eine Zeile aus Hermann Hesses Gedicht zu bemühen, sollen wir auch die Heiterkeit nicht vergessen. Alles entwickelt sich weiter, wir auch. Doch dabei sollen wir nicht auf die Heiterkeit vergessen.

Ich freue mich besonders, wenn jetzt auch kulturell wieder Einiges möglich wird. Als Musiker freue ich mich besonders auf die Konzerte unserer Musikkapellen.

Bleibt gesund, euer

Bürgermeister
Norbert Weber

Sinnvolle Christbaum-Häckselaktion

Gut angenommen wurde die Christbaumhäckselaktion im ASZ in Zusammenarbeit mit dem Hackschnitzelverein und dem Bauhof.

Ein Vorteil war, dass die Bäume auch außerhalb der ASZ-Zeiten entsorgt werden konnten. Somit wird die Entsorgungsaktion auch nächstes Jahr durchgeführt.



Bild von der erfolgreichen Häckselaktion.

Kleiderspenden für Flüchtlinge der Betreuungsstelle Frankenburg

An **jedem 1. und 3. Mittwoch** im Monat kann man in der Zeit zwischen 14 und 16 Uhr eine Spende abgeben.

Gebraucht werden Kleidung und Schuhe (der Jahreszeit entsprechend) für Männer.

Das Gewand sollte bitte unbedingt in gewaschenem Zustand, in Säcken oder Kartons gepackt, zum Haupteingang der Betreuungsstelle gebracht werden.

Auch über Rucksäcke freuen sich die Schutzsuchenden sehr.

Herzlichen Dank!



Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Frankenburg a.H.

Die Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck schreibt, gemäß den Bestimmungen des Öö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz folgende Posten aus:

MITARBEITER*IN IM BAUAMT

Details zum Dienstposten:

- Vertragsbedienstetenstelle, Voll- oder Teilzeit mit mind. 30 Wochenstunden, unbefristet
- Dienstbeginn ehestmöglich
- Entlohnung gemäß Öö. GDG 2002 - Funktionslaufbahn GD 20.3 (nach Einarbeitung ist eine Einreihung in GD 18.5 möglich)
- flexible Arbeitszeit

Aufgabenbereich:

- Abwicklung Schriftverkehr Bauamt
- Vorbereitung von Vorschriften, Bescheiden, etc.
- Erfassung der Bauvorhaben im AGWR
- Erstellung von Verhandlungsschriften für ausgewählte Ausschüsse
- Mitarbeit bei der Digitalisierung der Bauakte

MITARBEITER*IN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Details zum Dienstposten:

- Vertragsbedienstetenstelle, Teilzeit mit 20 Wochenstunden, unbefristet
- Dienstbeginn ehestmöglich
- Entlohnung gemäß Öö. GDG 2002 - Funktionslaufbahn GD 18.5 (nach Einarbeitung ist eine Einreihung in GD 17.5 möglich)
- flexible Arbeitszeit

Aufgabenbereich:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Gemeindezeitung
- Homepage und Soziale Medien
- Medienkontakte

REINIGUNGSKRAFT IM ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Details zum Dienstposten:

- Vertragsbedienstetenstelle, Teilzeit mit mind. 25 Wochenstunden, unbefristet
- Dienstbeginn ehestmöglich
- Arbeitszeiten nach Dienstplan (im Turnus an Nachmittagen und Wochenenden)
- Entlohnung gemäß Öö. GDG 2002 - Funktionslaufbahn GD 24.1

Aufgabenbereich:

- sämtliche Reinigungsarbeiten im Alten- und Pflegeheim
- Mitarbeit bei Veranstaltungen
- fallweise Mitarbeit bei den Außenanlagen und in der Wäscherei
- andere Arbeiten im Auftrag der Leitung
- im Anlassfall Reinigungsarbeiten in anderen Dienststellen der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck

Nähere Auskünfte für alle Ausschreibungen

erteilt Amtsleiterin Mag. Elfriede Holnbuchner, ☎ 07683 5006 10

Bewerbungen

Die aussagekräftige Bewerbung ist schriftlich mit den entsprechenden Beilagen (Bewerbungsbogen auf www.frankenburg.ooe.gv.at, Lebenslauf, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung) bis **spätestens 17. April 2022** an die Marktgemeinde Frankenburg a. H., Marktplatz 4, 4873 Frankenburg a. H. (gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at) zu richten.

Die vollständigen Ausschreibungstexte sind auf der Gemeindehomepage zu finden:

www.frankenburg.ooe.gv.at/
Gemeindeamt/Amtstafel

Frankenburg macht sich fein fürs Würfelspiel

30 Vereine und viele weitere freiwillige Helfer durchkämmen jeweils vor einer Würfelspielsaison die Bach- und Straßenränder und entfernen vom Wind verwehte Plastikfolien und offenbar weggeworfenen Plastikflaschen und Aluminiumdosen

Die Marktgemeinde bittet alle Frankfurterinnen und Frankfurter, bei der diesjährigen **Flurreinigungsaktion** am **Samstag, 2. April, von 13 bis 15 Uhr** zu helfen. Die Feuerwehren und Vereine treffen sich an vorgegebenen Orten. Freiwillige Helfer können auch ab 13 Uhr im ASZ mitmachen. Dort sind auch vorher, zu den Öffnungszeiten Müllsäcke und Handschuhe abzuholen. Nach der Sammlung lädt die Gemeinde zu einem kleinen Imbiss im Kulturzentrum.

Wenig Müll wäre ein gutes Ergebnis

Im Vorjahr, in dem das Frankfurter Würfelspiel schließlich ausfiel, wurden in einer ganzen Woche 260 Säcke gesammelt. Trotz relativ guter Sammelmoral mit dem gelben Sack und im Altstoffsammelzentrum war die

Müllmenge in der Landschaft mit zwei Tonnen beträchtlich.

Besonders ärgerten die Flurreiniger ganz bewusst weggeworfene Dinge wie Fast-Food-Verpackungen oder Energy-Drink-Dosen, aber auch Autoreifen und ein LKW-Reifen, bei denen sich offenbar jemand die Entsorgungsbüchse sparte. Gänzlich unverständlich war der Fund von alten Boilern und Geräten. Das waren fast 500 Kilo Alteisen, für das man sogar Erlöse erzielen könnte.

„Adopt a Mile!“

Diesen Aufruf, eine Wegstrecke zu „adoptieren“ und regelmäßig von Müll zu befreien, gibt es in englischsprachigen Ländern. Aber auch bei uns gibt es Leute, die auf ihrer Spazier- oder Laufstrecke regelmäßig Abfall entfernen. Dafür sei ihnen gedankt!

Warten auf ein Pfand für Verpackungen

Am Foto sieht man das wenig erfreuliche Ergebnis so eines Spaziergangs. Die Firmen der Getränkehersteller betonen auf Anfrage, dass sie für jede Dose einen Entsorgungsbeitrag bezahlen und die Verantwortung beim Endverbraucher liege.



Wenig verantwortungsvoller Umgang mit unserer Landschaft. Das Sammelergebnis eines Spaziergangs.

Frankenburger Volksschüler*innen sammelten Müll

Die Volksschüler*innen der 2b haben entlang der Zipfer Straße eine Menge weggeworfenen Mülls eingesammelt - für ein sauberes Frankenburg und für unsere Umwelt!

Herzlichen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer.



Die 2b setzte ein positives Zeichen für den Klima- und Umweltschutz.

400 Jahre Markt Frankenburg und 400 Jahre Frankenburg Würfelspiel werden gemeinsam im Gedenkjahr 2025 begangen

2021 war es 400 Jahre her, seit die Ortschaft Zwispallen zum Markt Frankenburg erhoben wurde. Coronabedingt gab es nur eine Buchpräsentation und ein Sonderpostamt. 2025 wird der 400 Jahre seit dem Blutgericht am Haushamerfeld gedacht.

Nicht viel besser als im Jahr der Markterhebung 1621 sah es beim 400-Jahr-Jubiläum aus. Auch während des 30jährigen Kriegs gab es eine Pandemie. Die Pest trat damals in der Steiermark, in Tirol, und in Süddeutschland auf.

Das 400-Jahre-Festkomitee beschloss wegen der noch immer unsicheren Lage, die geplanten Feierlichkeiten zur Markterhebung in die Veranstaltungen zum Gedenkjahr 2025 zu integrieren. Damit ergibt sich die Möglichkeit, größere Aktivitäten umfassend zu planen.

Die Vorschläge vom Marktgeschehen wie damals bis zum Umzug mit Festwagen und die Aufführungen von Musik- und Theaterstücken werden in ein Gesamtkonzept eingebunden, in dem auch durchführbare Teile des Konzepts zur Landesausstellung Platz haben können.

Diese wurde ja vom Land abge sagt. Umso mehr sind Ideen aus der Bevölkerung gefragt, was zu einem angemessenen Gedenkjahr beitragen könnte.

Derzeit laufen die Fäden beim Kulturausschuss zusammen, der aus den Ideen praktikable Vorschläge für das Festkomitee erarbeitet.

Das Buch zum Jubiläum ist kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.

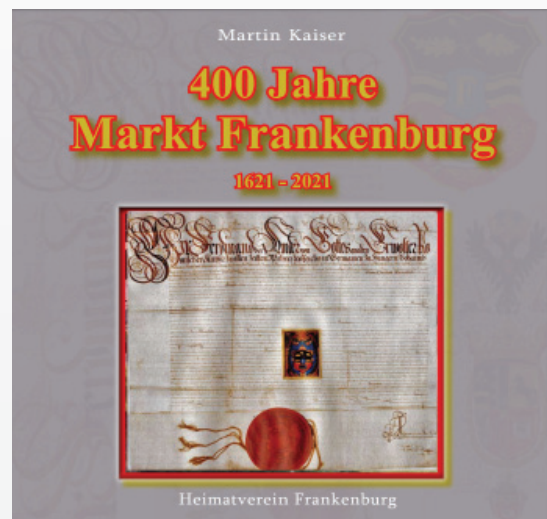
Der Heimatverein stellt zum Jubiläum allen Frankenburgern dieses Buch zur Verfügung. Es enthält die wichtigsten Fakten zur Markterhebung und liegt nach wie vor am Gemeindeamt auf.

Markterhebung durch Kaiser Ferdinand II

Der Kaiser gewährte Graf Franz Christoph Khevenhüller die Markterhebung. Dieser war viele Jahre sein Gesandter am Spanischen Hof.



Das neue Wappen auf der Markterhebungsurkunde. Das „F“ ist eine Abkürzung für Ferdinand II.



Martin Kaiser. 400 Jahre Markt Frankenburg. Edition Heimatgeschichte Band 8.



Die Markterhebungsurkunde.



Das 400. Gedenkjahr zum Blutgericht am Haushamerfeld und zu 100 Jahren Aufführung des Würfelspiels in Frankenburg findet 2025 statt.

Arbeit gibt's genug...

ein Bericht aus dem Ausschuss für Umwelt, Energie, Gesundheit und Kultur

Es ist ein jedes Mal wieder spannend, wenn eine Funktionsperiode im Gemeinderat beginnt und sich die Ausschüsse neu zusammensetzen.

Und besonders, wenn man als Obmann eines Ausschusses auf die Mit- und Zusammenarbeit der Mitglieder angewiesen ist. Schon nach dem ersten Treffen im Jänner wurde deutlich: Das sind allesamt Ausschussmitglieder, die das Gleiche wollen – für Frankenburg in den Bereichen Umwelt, Energie, Gesundheit und Kultur Positives zu bewirken und zu bewegen. Und die das Wohl der Gemeinde über fraktionelle Interessen stellen.

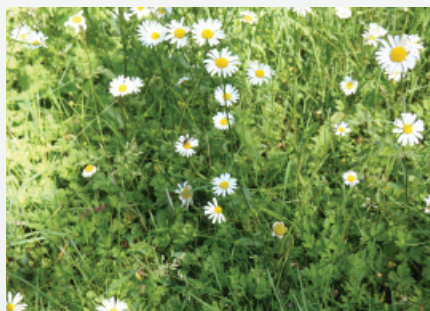
Dafür bin ich sehr dankbar, da das Arbeitsfeld des Ausschusses sehr umfassend ist.

Und in den ersten beiden Sitzungen wurden auch bereits viele konkrete Überlegungen und Ziele formuliert und teilweise auch umgesetzt. Beginnen werden wir mit dem **Aktionstag am 2. April**, mit dem **Obstbaum- und Bienenweidenmarkt** (Vormittag, von **9-12 Uhr**) am Marktplatz und der **Flurreinigungssaktion** am Nachmittag.

Ein ganz besonderes Anliegen ist dem Ausschuss die **Pflanzung von Bäumen** als Schattenspender und Klimaregler, aber auch im Sinne einer abwechslungsreichen, naturnahen Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes. Die im letzten Jahr von Privatpersonen und Firmen gespendeten Bäume, sollen nun an geeigneten Orten eingepflanzt und auch gekennzeichnet werden. Ein großer Wunsch wäre es, in Zukunft auch

beim Bau von Industriegebäuden eine Einfriedung durch Baumalleen oder Großsträucher zu fördern.

Zu einer gefälligen und naturnahen Umgebung gehören auch Blumenwiesen, die ja weitgehend aus unserem Landschaftsbild verschwunden sind. Als ersten Schritt initiiert der Umweltausschuss eine **Blumenwiesenaktion für öffentliche Flächen**. Wie sehr eine solche bunte und vielfältige Wiese das Auge erfreuen kann, sehen wir ja bereits in vielen anderen Gemeinden, aber auch auf privaten Ackerrainen oder Gärten.



Blumen im Botanischen Garten.

Ein Thema, das unserem Ausschuss zugeordnet und für die Zukunft sehr bedeutend sein wird, ist die **Energieversorgung und -erzeugung** in der Gemeinde.

Da es öffentliche Flächen gibt, die für die Aufstellung von **Photovoltaik-Anlagen** geeignet sind, möchten wir gemeinsam mit dem Bauausschuss und dem Gemeindevorstand überlegen, wo und wie solche Anlagen auf den Flächen in Gemeindebesitz sinnvoll errichtet werden können (eventuell auch mit **Ladestationen in Ortsnähe** (z.B. bei der neuen Schule)



E-Ladestation vor Gemeindeamt

Und noch ein großes Thema wird uns in den nächsten Jahren beschäftigen:

Unser Ausschuss ist damit beauftragt worden, die Planungen für die großen **Gedenk- und Jubiläumsfeiern im Jahre 2025** vorzubereiten – eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, die uns noch viel an gemeinsamer Anstrengung abverlangen wird.

Aber ich bin überzeugt, dass es mit diesem guten Team und mit vielen anderen interessierten Menschen in unserer Gemeinde gelingen wird, die vielen Herausforderungen gut zu bewältigen!

*Mag. Johann Gebetsberger,
Obmann des Ausschusses für
Umwelt, Energie, Gesundheit und
Kultur*

Und noch etwas:
Bitte die **Aktion OÖ. Radelt** unterstützen! Alle können dabei gewinnen: mit viel Bewegung und schönen Sachpreisen!

Essensreste im Kanal verursachen Rattenplage

Was viele befürchten, ist nun tatsächlich eingetreten. Eine Ratte ist bis in ein WC im Keller eines Frankfurter Hauses vorgedrungen. Daher der dringende Appell: „Kein Essen ins Klo!“

Wir haben ein ziemlich großes Rattenproblem im Kanalnetz, weil so viel Essensreste über den Ortskanal entsorgt werden. Bereits im Vorjahr haben wir in der Gemeindezeitung aufgerufen, kein Essen ins Klo zu werfen. Doch bei der jüngsten Kamerabefahrung des Kanalnetzes hat sich gezeigt, dass sich dieses Verhalten offenbar noch verstärkt hat. Das Problem ist noch viel größer geworden!

Wohin mit verdorbenen Lebensmitteln?

Lebensmittelverschwendung ist aus vielen Gründen moralisch verwerflich, daher ist es geboten, es durch vorausschauenden Einkauf gar nicht so weit kommen zu lassen. Wird dennoch etwas übersehen oder verdirbt es, so ist es fachgerecht zu entsorgen.

Verdorbenes Fleisch, vor allem in größeren Mengen kann jederzeit gut im Container der Tierkörperverwertung vor dem Eingang des ASZ entsorgt werden.

Kompostierbare Abfälle wie Gemüse- und Obstreste, Eierschalen, Teebeutel und Kaffeesatz können im eigenen Garten zum Kompost kommen, oder in die Biotonne, in die auch gekochte Essensreste mit kleineren Mengen Fleisch und Knochen gegeben werden dürfen, ebenso wie Papiertaschentücher.

Achtung auch beim eigenen Kompost!

Bei Selbstkompostierern kommen problematische Essensreste, die auch auf dem Kompost die Ratten anlocken würden, in die Hausmülltonne, wobei es sich wegen Geruchsbelästigung und Ungezieferbefalls empfiehlt, diese bis kurz vor der Abholung einzufrieren oder die eingefrorenen Abfälle bei der nächsten Fahrt zum ASZ in den Container beim Eingang zu werfen.

Fotos aus dem Frankfurter Kanalnetz



Wenn Essigwurst im Kanal landet, darf man sich nicht wundern, dass sich die Ratten vermehren.



Der Kanal ist ein idealer Lebensraum für Rattus norvegicus

Die Wanderratte lebt bevorzugt in Kanalnähe, dort, wo sie am meisten Nahrung findet. Für Speisereste, die durch die Toilette entsorgt werden, klettert sie auch senkrechte Rohre hinauf. Bei drei Würfen mit 8 Jungen im Jahr, die nach zwei Monaten geschlechtsreif werden, kann ein Paar theoretisch 1000 Nachkommen im Jahr haben.

Ratten können bis zu 70 Krankheiten übertragen, oft sind sie Träger multiresistenter Keime.

Bekämpfung

Es gibt Schlagfallen für Ratten. Eine Bekämpfung mit Rattengift ist in der Regel ziemlich qualvoll und gefährlich für andere Tiere. Der nachträgliche Einbau einer Rattenklappe ist meist recht aufwändig.

Die Gemeinde hat eine Bekämpfung in Auftrag gegeben. Die wirkt auf Dauer aber nur, wenn keine Essensreste mehr übers Klo entsorgt werden. .

Daher ist Vorsorge am besten: Wenn Essensreste nicht übers Klo entsorgt werden, fällt die Nahrungsgrundlage der Ratten weg.

Wasseruhren werden auf Funkzähler umgestellt

Kein mühsames Wasserablesen mehr. Lange Lebensdauer der Wasserzähler. Detailgenaue Auslesung bei Störungen. Hohe Zufriedenheit in Gemeinden mit den neuen Wasseruhren.

Haben Sie schon einmal vergessen, die Wasserkarte am Gemeindeamt einzuwerfen, oder elektronisch zu übermitteln? Mühsam mussten bisher die Sachbearbeiter*innen nachfragen.

In Zukunft wird der Zählerstand, der zur Berechnung des Gemeindegewässers aber auch der Kanalgebühr für das Abwasser dient innerhalb von wenigen Tagen ausgelesen, indem der Wasserwart die Strecken abfährt. In kurzer Zeit werden die Daten der 1750 Wasseruhren erhoben, es gibt also kein Vergessen mehr.

Wechsel nur alle 10 Jahre

Bisher werden die Wasserzähler alle fünf Jahre gewechselt, pro Jahr sind das ca. 400 Geräte.



Die bisher eingebauten Wasseruhren

Bei 10-jährigem Wechsel halbiert sich der Arbeitsaufwand. 2022 ist ein guter Zeitpunkt für die Umstellung auf Funkzähler, da 600 Zähler gewechselt werden müssen. Es wird bis 2026 dauern, bis überall die neuen Funkzähler installiert sind. Die sind unempfindlich gegenüber eisen- und ockerhaltigem oder

sandigem Wasser. Per Los werden 60 geeichte Zähler bestimmt, die zu Kontrollzwecken jedes Jahr ausgebaut und auf Genauigkeit kontrolliert werden.



Die Funkwasseruhr Hydrus 2.0 Diehl

Unbemerkte Wasserverluste können entdeckt werden

Auch bisher wurden bei der Abrechnung die Wasserverbräuche auf ungewöhnliche Schwankungen kontrolliert, um Wasserrohrbrüche, Lecks oder auch nur rinnende WC-Spülungen zu entdecken. Mit den neuen Wasserzählern wird eine detaillierte Feststellung des Mehrverbrauchs möglich, was mehr Kundenservice bedeutet und einen Anreiz zum Wassersparen bilden kann. Zudem sind die Zähler genauer, sie registrieren schon 0,9 Liter Durchfluss pro Stunde, während die alten erst ab 6 Liter messen.

Unbedenklicher Betrieb der Funkzähler

Vor der Umstellung hat sich die Marktgemeinde umfassend bei anderen Gemeinden informiert,

die umgestellt haben. Zudem wurde auf mögliche Gefahren geachtet. Die Funksignale sind unbedenklich und Gutachten des Labors Seibersdorf, die das belegen, liegen am Gemeindeamt auf. Diese besagen, dass die elektromagnetischen Immissionen weit unterhalb der einschlägigen EU-Referenzwerte liegen, sie sind um den Faktor zwei Millionen geringer. Sie erreichen bei weitem nicht die haushaltstypischen Hochfrequenzimmissionen von WLAN und Mobiltelefonen.

Keine Mehrkosten, sondern Einsparungen

Für die Konsumenten kommt es durch den Tausch zu keinen Mehrkosten. Es errechnet sich sogar eine Ersparnis für die Verwaltung, die sich aus geringeren Personalkosten beim Zählerwechsel und beim jährlichen Eintragen und Nachtelefonieren nach nicht vorgelegten Zählerständen ergibt. Auch die Kosten für die Onlineeingabe und für das Aussenden der Ablesekarten fallen weg.

Kostensätze Wasser/ Abwasser 2022

Wasserbezug pro m ³ :	€ 1,84
Kanal nach Wasser pro m ³ :	€ 4,52
Wasser-Zählermiete pro Jahr	€ 14,40
Wasser-Grundgebühr pro Jahr	€ 10,00
Alle inkl. 10% MwSt.	

„OÖ Radelt“ von 20. März bis 30. September

Radeln für Frankenburg und gewinnen!

Genussvoll Radfahren, zum Einkaufen, zum Sportplatz, oder zur Arbeit. Einfach anmelden, losradeln und die Kilometer eintragen!

Registrieren Sie sich bitte auf der Website „oberoesterreich.radelt.at“. Man kann auch noch später einsteigen und die geradelten Kilometer nachtragen. Für Schulen gibt es die Aktion „Oberösterreich radelt zur Schule“.

Nicht nur am Ende von Oberösterreich radelt, sondern auch während des Aktionszeitraums gibt es laufend Gewinnspiele.

Beim Radel-Lotto wird wöchentlich ein Fahrrad verlost – vom Faltrad bis zum E-Bike. Weitere Gewinne: Mountainbike-Wochenenden, Helme, Fahrradschlösser, Smartphone-Taschen, Radpumpen ...

Als angemeldeter Teilnehmer werden Sie von „OÖ Radelt“ regelmäßig informiert.

Mehr auf oberoesterreich.radelt.at



„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt von Land + Klimabündnis OÖ.

Regeln zur Poolbefüllung

Es gibt rund 195 Pools (ohne mobile Aufstellpools) mit einer Gesamtfüllmenge von ca. 7.500 m³. Die Pools werden im Frühjahr meistens an den ersten schönen Tagen gereinigt und wieder befüllt. Mit der öffentlichen Wasserversorgungsanlage kann ein täglicher Bedarf von rund 1.200 m³ bereitgestellt werden.

Um einen Engpass bei der Bereitstellung des täglichen Wasserbedarfs für rund 3.600 Einwohner zu vermeiden, sind bei der Poolreinigung und -befüllung für die anstehende Badesaison nachstehende Regeln einzuhalten.

Konkret heißt das, dass jene Liegenschaftseigentümer, die **östlich der Redl** gelegen sind, **an den geraden Tagen** und jene Liegenschaftseigentümer, die **westlich der Redl** gelegen sind, **an ungeraden Tagen** ihre Pools befüllen dürfen. Diese Maßnahme gilt auch für Aufstellpools.

Pools sind meldepflichtig!

Jede Poolerrichtung ist aufgrund der Kanal- und Wassergebührenordnung der Gemeinde zu melden.

Für die Poolerrichtung ist eine einmalige Anschlussgebühr (Wasser + Kanal) zu entrichten. Lediglich Aufstellpools, die aber spätestens bis 15. Oktober zu entfernen sind, sind von der Gebührenpflicht befreit.

Bitte melden Sie daher Ihren Pool, wenn das noch nicht geschehen ist.

Befüllung nicht vom Hydranten, aber vom ASZ-Brunnen

Wasser aus Hydranten darf nur von Berechtigten (Feuerwehr, Gemeinde) entnommen werden. Das unberechtigte Aufbrechen der Plombe ist ein Verwaltungsdelikt und führt zu einer Anzeige wegen Diebstahls und zu Schadenersatzforderungen für entnommenes Wasser.

Der Brunnen im ASZ kann für Poolbefüllungen herangezogen werden. Die Wasserentnahme wird zum Preis von € 3,68 inkl.

10 % MwSt. pro m³ berechnet. Firma Pillichshammer Gütertransport bietet Wassertransporte an und kann zu den Öffnungszeiten des ASZs Betankungen vornehmen.

Bitte richtig entsorgen

Kein Müll im Strauch- und Grasschnittcontainer

Derzeit gibt es im Altstoffsammelzentrum immer wieder große Probleme bei der Anlieferung von verunreinigtem Gras- und Strauchschnitt.

Das Aussortieren von Kunststoff bzw. Glasflaschen bedeuten für unsere ASZ-Mitarbeiterinnen eine unnötige zusätzliche Arbeit.



So einfach kann Strauchschnitt im ASZ angeliefert werden.

Wertvolle Arbeit für die Gemeinde: unser Bauhof

Unsere 9 Mitarbeiter*innen sorgen das ganze Jahr über dafür, dass die Gehsteige begehbar sind, die Straßen befahrbar und beleuchtet sind, der Müll entsorgt wird und sich unsere Gemeinde „sauber“ präsentiert.

Erhaltung der Straßen und Gebäude der Gemeinde

Über 120 km Gemeindestraßen betreut unser Bauhof, das heißt, Schlaglöcher sind zu füllen, umgefallene Schilder aufzustellen, Straßengräben freizumachen, Papierkörbe auszuleeren usw. Dazu kommen die Gemeindegebäude vom Kindergarten bis zum Freibad, in denen immer wieder Reparaturen anfallen und Ausbesserungen vorgenommen werden müssen, die Schaden verhindern oder dem Werterhalt dienen.

Winterdienst bei viel und bei wenig Schnee

Bei Schneefall wollen alle, dass die Straße vor ihrem Haus zuerst geräumt wird. Ab 2 Uhr früh wird der Einsatzplan abgearbeitet und oft gleich wieder von neuem begonnen.

Hier bittet die Gemeinde die Bevölkerung um Verständnis und darum, sich an die Verhältnisse anzupassen. Unsere Mitarbeiter im Winterdienst leisten wirklich Hervorragendes unter Bedingungen unter denen nur wenige bereit sind, draußen zu arbeiten.

Aber auch ohne Schnee sind Straßen und Gehsteige bei Minustemperaturen zu streuen. Die Fahrzeuge sind einsatzbereit zu halten und vor und nach dem Winter bedeuten die Schneezeiger viel Aufwand.

Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung

Über 3.600 Gemeindebürger werden mit bestem Trinkwasser versorgt, was einigen Aufwand für unseren Wasserwart bedeutet.



Das Lager des Wasserwarts.

Die öffentliche Straßenbeleuchtung ist regelmäßig zu warten, wofür die Gemeinde einen Elektriker als Bauhofmitarbeiter sucht. Siehe Stellenausschreibung auf www.frankenburg.ooe.gv.at

Pflege der Gemeindeflächen

Zum Altenheimpark und Botanischen Garten gibt es Spielplätze, das Freibad, Retentionsbecken und weitere Flächen, die die Gemeinde pflegt.

Etwa 250 Straßenbäume werden kontrolliert und brauchen manchmal einen Pflegeschnitt.

Viele zusätzliche Arbeiten

Gibt es einen Wasserrohrbruch oder größere Schäden nach Unwettern, werden Bäume gepflanzt oder sind Schilder für eine Veranstaltung aufzustellen, so wird unser Bauhof gerufen. Er wird auch „ausgeliehen“, z. B. für Arbeiten im ASZ oder zum Aufstellen der Sitzreihen am Würfelspielgelände.



Bürgermeister Norbert Weber bedankt sich im Namen der Marktgemeinde für die Einsatzbereitschaft der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bauhof. Mit Ihrer vielseitigen Arbeit leisten sie einen sehr wertvollen Dienst für das Gemeinwohl in Frankenburg.

Aktionstag im Botanischen Garten am Freitag, 13. Mai 2022

Für **Freitag, 13. Mai, 8-12 Uhr**, ruft die Marktgemeinde Frankenburg wieder alle freiwilligen Helferinnen und Helfer zum „Aktionstag“ im Botanischen Garten auf.

Traditionell pflegen viele Vereine und Einzelpersonen das ganze Jahr über ihre Bereiche, Beete und Gehölze.

Am Aktionstag wollen wir diesmal vermehrt auf den Strauchschnitt bei Frühblühern wie Forsythien achten, um sie nach Jahrzehnten wieder etwas in Form zu bringen und zu verjüngen.



Es gibt immer was zu tun. Freiwillige HelferInnen im Botanischen Garten.

Fleißige Eltern für unseren Kindergarten

Da heuer aufgrund der Infektionslage kein Adventmarkt organisiert werden konnte, haben sich die Eltern unseres Kindergartens eine ganz besondere Aktion einfallen lassen:

Im Bücherkasten des Eingangsbereichs des Sonnenschein- und des Regenbogenhauses wurden vor Weihnachten kreative, selbstgemachte weihnachtliche Geschenk- und Dekorationsbastelsachen zum Verkauf gegen freiwillige Spenden angeboten.

800 Euro konnten so für den Kindergarten zum Ankauf von Spielmaterial zur Verfügung gestellt werden.



Unsere Kindergartenpädagoginnen vor dem Eingang des Regenbogenhauses



... ins Leben begleiten

Kindergarten der Franziskanerinnen
Hauptstraße 32-33, 4873 Frankenburg a. H.



***Talentierte Musiker
werden auch in
Zukunft nicht von
den Bäumen fallen....***

***Daher JETZT
in der
Landesmusikschule
Frankenburg
anmelden !***

**Der Haupteinschreibetermin für das Schuljahr 2022/23
findet von 28. März bis 8. April 2022 statt.**

(unsere Bürozeiten: Di 9-15:30 h u. Do 9-15:30 h)

Die Unterrichtsangebote und das Anmeldeformular finden sie auf unserer
Homepage (frankenburg.landesmusikschulen.at).

Nähere Auskünfte in der LMS Frankenburg: **Tel.: 07683/5023**
e-mail Adresse: **ms-frankenburg.post@ooe.gv.at**

MUSIZIEREN
BILDET
HERZ UND HIRN



Informationsblatt

öffentliche Bücherei

Frankenburg

Hauptstraße 29, 4873 Frankenburg, ☎ 07683 5018 14
 ✉ buecherei-frankenburg@aon.at - www.biblioweb.at/frankenburg

Öffnungszeiten:

DIENSTAG 17:00 - 19:00 - DONNERSTAG 17:00 - 19:00 - SAMSTAG 09:00 - 11:00

Aktuelle Bücher:



Abgetaucht	Susanne Fröhlich
Alles wird gut	Nina Lykke
Das Collier der Königin	Beate Maxian
Der Judasschrein	Andreas Gruber
Der Kolibri	Sandro Veronesi
Der letzte Tod	Alex Beer
Der Silberfuchs meiner Mutter	Alois Hotschnig
Die Djurkovic und ihr Metzger	Thomas Raab
Die fremde Königin	Rebecca Gable
Die Verlorenen	Simon Beckett
Dunkel (Bd.1)	Ragnar Jonasson
Gegenlicht (bd.2)	Bernhard Aichner
Geld oder Lebkuchen	Dora Heldt
Heimweg	Ernst Geiger
Mein kleines Prachtier	Marieke Rijneveld
Muttersöhnchen	Maximilian Reich
Natrium Chlorid (Bd.9)	Jussi Adler-Olsen
Verratenes Land	Greg Iles

Bücher die demnächst kommen:

Beinahe Alaska	Arezu Weitholz
Da muss man durch (Bd.2)	Hans Rath
Das Glück hat keinen Vogel	Thomas Stipsits
Das Leben meiner Mutter	Oskar Maria Graf
Der Code der Knochen	Kathy Reichs
Die Enkelin	Bernhard Schlink
Drei Frauen, vier Leben	Dora Heldt
Die Früchte, die man erntet	Hjorth&Rosenfeldt
Die Toten ruhen nicht	Ruth Rendell
Entfernte Verwandte	Veit Heinichen
Es muss wohl an dir liegen	Mhairi McFarlane
Glitter-Schnitter	Sven Regener
Crossroads	Jonathan Franzen
Kleine Freuden	Clare Chambers
Lachen und Sterben	Franz Schuh
Mord ist eine harte Lehre	Ann Granger
Morituri	Olga Flor
Mühlviertler Kreuz	Eva Reichl



Heizkostenzuschuss bis 9. Mai beantragen

Das Land Oberösterreich gewährt sozial bedürftigen Personen für die Heizperiode 2021/22 einen Zuschuss, egal mit welchem Energieträger die Wohnung beheizt wird.

Der Heizkostenzuschuss wurde von der Landesregierung um 15 % auf 175 Euro erhöht.

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

- * Alleinstehende: 950 Euro
- * Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.500 Euro
- * für jedes minderjährige Kind: 380 Euro
- * für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: 520 Euro
- * für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: 350 Euro
- * Freibetrag Lehrlingsentschädigung: 232,49 Euro

In der Bedarfsorientierten Mindestsicherung ist der Heizkostenzuschuss bereits enthalten. Es gelten die Einkommensverhältnisse im Jahr 2021. Details auch auf: land-oberoesterreich.gv.at/52800.htm

Anträge können bis 9. Mai am Marktgemeindeamt im Bürgerservicebüro bei Frau Stallinger gestellt werden.

Betreutes Reisen für Senior*innen

Mit einem neu abgestimmten Programm startet das Betreute Reisen des OÖ. Roten Kreuzes in die neue Reisesaison, um Senior:innen endlich wieder Urlaubsfeling bieten zu können.

Reiseziele sind optimal auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt

Insgesamt bietet das OÖ. Rote Kreuz mit dem Partner Reisewelt GmbH in dieser Saison 18 Urlaubsdestinationen sowie neun Tagesausflüge an.

Biogärtner Karl Ploberger begleitet regelmäßig das Betreute Reisen

Ein erfahrenes Team aus diplomiertem Pflegepersonal, Altenfachbetreuer*innen und Rotkreuz-Mitarbeiter*innen kümmert sich um die Urlauber und Urlauberinnen während der gesamten Reise.

Mehr Informationen unter 0664 8234348 oder ingrid.soelkner@o.rotekreuz.at.



*Mit einem Sicherheitsnetz im Gepäck lässt es sich für die Teilnehmer*innen der Betreuten Reisen ganz entspannt urlauben. Bild: OÖRK*

Rotkreuz-Markt

Neue Einkommensgrenzen für den Einkauf im Rotkreuz-Markt

Damit Menschen in einem Rotkreuz-Markt einkaufen können, brauchen sie eine Einkaufsberechtigungskarte, welche bei jedem Einkauf vorzuzeigen ist. Sie ist an Einkommensgrenzen gebunden.

Diese wurden zum 1. Jänner 2022 angepasst:

- 1-Personen-Haushalte bis € 1.200
- 2-Personen-Haushalte bis € 1.700
- für jedes Kind zusätzlich bis zu 300 Euro

Informationen zur Ausstellung der Einkaufsberechtigungskarte erhalten Sie bei der Sozialberatungsstelle in Vöcklamarkt.

Kontakt: Monika Frank
☎ 07682 395 27
✉ sbs.voeklamarkt@sozialberatung-vb.at

Das Rote Kreuz sucht Dolmetscher*innen

Der Krieg in der Ukraine führt zu einer intensiven Fluchtbewegung der ukrainischen Bevölkerung. Um den in Österreich Angekommen zu helfen sucht das Rote Kreuz dringend Personen, die ukrainisch und / oder russisch sprechen und dolmetschen können.

Wer unterstützen möchte, wende sich bitte an:

Oberösterreichisches Rotes Kreuz
Bezirk Vöcklabruck
☎ 07672 28 144 0

Tennisclub Frankenburg

Der Unseren Tennisclub gibt es bereits seit 1978, ist in einer ruhigen Lage und trotzdem sehr zentrumsnahe.

Wir haben 5 gepflegte Sandplätze, die alle voneinander getrennt sind. (keine störenden Bälle vom Nebenplatz). Um unser schmuces Vereinsheim werden wir von vielen Tennisclubs beneidet. Viele gemütliche Stunden nach einer anstrengenden Partie Tennis kann man hier verbringen. Testet uns einfach und kommt vorbei!

Auch heuer werden wir wieder **Trainerstunden** und **Kurse** anbieten!

- für **Erwachsene**
- für **Kinder** und **Jugendliche**
- **Einzelstunden** und **Gruppenkurse**

Dabei lernen bzw. festigen wir die Grundtechnik des Tennissports (Vorhand, Rückhand, Aufschlag, Volley) sowie die dazugehörigen motorischen Fähigkeiten. Die Gruppeneinteilung erfolgt nach Alter bzw. Spielstärke. Außerdem orientiert sich die Gruppengröße nach der Anzahl der Teilnehmer/innen, max. jedoch 4-6 Personen.

Die Plätze werden voraussichtlich Ende April offen sein (hängt vom Wetter ab)!

Ein leistbares Hobby im Freien mit Spaß und Bewegung

Traut euch => einfach melden:

✉ horst.stadlmayr@gmx.at
oder telefonisch bei
Horst Stadlmayr: 0664 3366339
Stefan Maletzky: 0664 2827284



Die Tennisanlage. Bild: Tennisclub

Yoga mit Pari Sophie

Wann?
Dienstags, 17:30-19:00 Uhr

Wo? Vital-Fitness
Frankenburg (3.Stock)

Kosten?
€ 16 pro Einheit

Anmeldungen?
✉ yoga@parisophie.com

Mehr zu meiner Person, meinem Yoga und meinem Leben unter:
www.parisophie.com



Volleyball Frankenburg



Training & Spiel



DO 19:30-21:30



Volksschule Frankenburg



Ab 16 Jahren

Volleyball Frankenburg sucht Hobby Volleyballerinnen und Volleyballer. Wir spielen im Winter beim Vöcklatalercup, im Sommer in der Beach Liga sowie bei verschiedenen Hobbyturnieren in der Umgebung.

Infos & Anmeldung



volleyball.frankenburg@gmail.com



Alexander Muhr
0660 / 3431759



volleyball_frankenburg

Pfarrbücherei

**Wir laden wieder ein zum
Bücherflohmarkt**

am **Samstag, 30. April 2022**
und am **Sonntag, 1. Mai 2022**
jeweils von 8:30 Uhr bis 16 Uhr
im **Pfarrsaal Frankenburg**

Kilopreis – € 3,00
bei Abnahme **ab 10 Kilo –**
Sonderpreis von € 2,50/kg

Sind auch sie auf der Suche nach
einem bestimmten Buch, nach
einem Kinderbuch, das sie be-
reits vor vielen Jahren gelesen
haben, oder nach einer fehlenden
Ausgabe einer ganzen Buchse-
rie – vielleicht haben wir gerade
diese Bücher in unserem großen
Bestand, der sich in den letzten
drei Jahren bei uns angesammelt
hat.

Bestimmt sind auch für Sie / euch
ein oder mehrere interessante
Bücher dabei.

Vorbeischauen lohnt sich!

Auf euren Besuch freuen sich
*Barbara, Conny, Daniela, Gerlinde
und Silvia*



BIBLIÖTHEK

Erlesen und erleben in **Frankenburg**

**Schau mal vorbei –
in der Pfarrbücherei!**

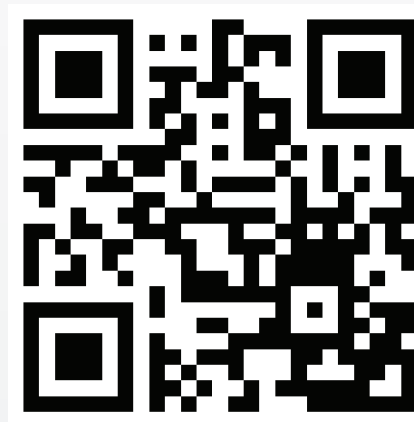
Der Besuch in der Pfarrbücherei
ist unter den bekannten Vor-
sichtsmaßnahmen auch weiter-
hin zu folgenden Öffnungszeiten
möglich.
– freitags von 18:00 bis 19:00 Uhr
– sonntags von 10:00 bis 11:00 Uhr

Arbeitsmarkt



Die Katherl Software GmbH in
Frankenburg sucht **Mitarbeiter
für Kundenbetreuung und
Entwicklung.**

Wer Job-Interesse hat, ist am
Freitag 1. April von 13-18 Uhr im
Zuge des Tag der offenen Tür
herzlich willkommen.



*Kurzvideo zur Katherl
Software GmbH*



Für unseren erfolgreichen
Expansionskurs suchen wir

**eine*n Mitarbeiter*in für den
Vertriebsinnendienst**

**eine*n Mitarbeiter*in für den
technischen Support**

**eine*n Junior Controller –
kaufmännischen Mitarbeiter**

Ihre aussagekräftige Bewerbung
(inkl. Lebenslauf) richten Sie
bitte an:
Frau Carina Hemetsberger:
c.hemetsberger@bluesky-energy.eu
www.bluesky-energy.eu

Neueröffnung



Du suchst außergewöhnliche
Geschenke und hast Freude an
schönen Dingen?

Dann bist du bei mir genau
richtig.

Ich freue mich auf dein Kommen!

Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag 9 – 13 Uhr
Donnerstag + Freitag 14 – 17 Uhr

Purrer Waltraud
Hauptstraße 2
4873 Frankenburg a.H.
☎ 0664 73925942
✉ kunst.in.ton@gmx.at

**Gratulationen und
Jobangebote kostenlos
veröffentlichen**

Gerne werden kostenlos Gratula-
tionen und Stelleninserate veröf-
fentlicht. Zusätzlich unterstützen
wir Sie bei den Jobangeboten und
veröffentlichen kostenlos Stellen-
anzeigen auf der Frankfurter
Gemeindehomepage.
Senden Sie einfach ein Email an
gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at.

ORA Hilfsgütersammlung für Osteuropa

Der Verein „Ora International“ koordiniert seit Jahren Hilfsgütersammlungen für bedürftige Menschen in Osteuropa.

Die Grünen Frankenburg unterstützen dieses besondere Projekt und organisieren erneut wieder einen Hilfstransport.

Wie in den Jahren zuvor wird Folgendes für die Osteuropahilfe benötigt:

- Gute und saubere Kleidung für Erwachsene, Kinder und Babys
- Schuhe und Stiefel
- Decken, Bettwäsche und Handtücher
- Hygieneartikel, Windeln und Medikamente
- Fahrräder, Kinderwagen, Kindersitze, Dreiräder und Roller
- Gute und funktionsfähige Haushalts- und Elektrogeräte
- Kleinmöbel und Matratzen
- Geschirr und Besteck
- Rucksäcke, Schultaschen und Schulmaterialien
- Spielsachen

Verladen werden die Hilfsgüter in einem LKW am Donnerstag, den **21. April** in der Zeit von 16 – 17 Uhr
Sammelstelle: **Parkplatz** vor dem **Kulturzentrum**

Auch freiwillige Spenden als Transportkostenbeitrag sind natürlich möglich.

Herzlichen Dank für die Unterstützung dieses Projektes!

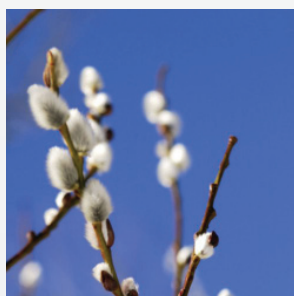
Nähere Infos: ☎ 0677 61079570
oder www.ora-international.at

Palmbuschenverkauf der Landjugend

Dieses Jahr möchten wir, die Landjugend Frankenburg, mit unseren gemeinsam gebundenen Palmbuschen etwas Gutes tun. Am Palmsonntag werden wir diese vor und nach der Messe zum Verkauf anbieten.

Unseren Erlös werden wir dann an einen guten Zweck spenden. Welches Projekt wir unterstützen werden geben wir nach Abklärung auf unserer Facebook-Seite und in der Gemeindezeitung bekannt.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung.



Voranmeldung unter:
Hannes Mayr ☎ 0660 5996761
Antonia Hochrainer
☎ 0650 2638772

Vorankündigung – Feuerwehr-Bezirksbewerb

Der Feuerwehr Bezirksbewerb Vöclabruck findet am **2. Juli 2022** in Frankenburg statt.

Am **3. Juli 2022** findet der Festakt zur Segnung des neuen Stützpunktfahrzeuges statt.

An beiden Tagen ist mit Verkehrsbehinderungen im Bereich der Badstraße, Badsiedlung und Hauptstraße Höhe Sportplatz zu rechnen.

Nähere Informationen werden zeitgerecht den betroffenen Anrainer übermittelt, bzw. auf der Homepage der FF Frankenburg (www.ff-frankenburg.com) veröffentlicht.

Information Würfelspielgemeinde

2022 ist ein Würfelspiel-Jahr
Die Corona-Pandemie hat auch das „Frankenburger Würfelspiel“ aus dem gewohnten Zwei-Jahres-Rhythmus geworfen. Weil die turnusmäßige Saison 2021 abgesagt werden musste, wird heuer erstmals seit 70 Jahren wieder in einem „geraden Jahr“ gewürfelt.

Die Aufführungen beginnen mit der Premiere am 29. Juli und dauern wie gewohnt bis zum Marienfeiertag am 15. August 2022.

Danach verordnet sich die Würfelspielgemeinde für 2023 und 2024 eine Spielpause, um sich bestens auf das Jubiläumsjahr 2025 vorbereiten zu können.



Infos unter: www.wuerfelspiel.at

OÖ Landesjagdverband

Die Frühlingszeit ist die Kinderstube der Natur und wir bitten um Ihre Mithilfe!

Jetzt im Frühling, wenn die Menschen auch wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen.

Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Falsch verstandene Tierliebe kann lebensbedrohliche Folgen haben und vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollten nicht aufgenommen werden.



Die Jungen sind los!
Bild +Text OÖ Landesjagdverband

Keine menschlichen Eingriffe

Die meisten Jungen sind es gewöhnt, dass die Muttertiere sie mehrere Stunden alleine lassen, um selbst auf Nahrungssuche zu gehen oder Fressfeinde von den Kleinen fernzuhalten. Junge Feldhasen werden beispielsweise nur ein- bis zweimal in 24 Stunden vom Muttertier aufgesucht. Auch das Nest von Wildenten oder anderem Federwild sollte nicht berührt oder gar von nächster Nähe beobachtet werden. Der Grund: Die Mutter beobachtet die Eindringlinge und traut sich nicht mehr zum Nest. Dadurch kühlen die Eier aus und die Küken sterben unter Umständen.

Der Siedlerverein informiert

Blumen- und Pflanzentauschmarkt am Freitag, 6. Mai

Von 13 bis 16 Uhr, diesmal schon am Freitag vor dem Muttertag, lädt der Siedlerverein zum traditionellen Tauschmarkt im Kulturzentrum ein. Es gibt Gemüse-pflanzerl und Stauden. Bei Kaffee und Kuchen wird Gartenfachberatung geboten. Wer zu viele Pflanzen hat, kann sie schon am Donnerstagnachmittag abgeben.

4. Frankenburger Gartenroas

Wunderschöne Gärten, die man sonst nie sieht, werden für zwei Tage geöffnet.

Am **Sa. 18. Juni** und am **So. 19. Juni** von **9 bis 18 Uhr** kann man die Gärten anschauen. Treffpunkt ist am Marktplatz. Von dort geht es zu Fuß zu einigen der schönsten Gärten der Hausruckgemeinde.

Zu den auswärtigen Gärten gibt es Shuttlebusse.

Unkostenbeitrag für alle Gärten: 10 Euro.

Der Siedlerverein freut sich, Frankenburg mit seinen schönsten Gärten präsentieren zu dürfen und bittet die Bevölkerung um Umsicht, da viele Gartenfreund*innen aus ganz Oberösterreich erwartet werden.

Die Marktgemeinde unterstützt die Veranstaltung.



Kinderimpfungen in der VARANA Vöcklabruck

Auch Kindern gebührt der Schutz, den Corona-Impfungen gewähren können.

Deswegen bietet das Land OÖ in Kooperation mit dem Roten Kreuz alle drei Wochen in der VARENA Vöcklabruck die Möglichkeit, Kinder zu impfen.

Termine Kinderimpfungen VARENA Vöcklabruck

Donnerstag, 31. März

Donnerstag, 21. April

Donnerstag, 12. Mai

Alle drei Wochen fortlaufend bis auf Weiteres.

Termine sind buchbar unter: www.ooe-impft.at



Das ist keine Gartenhütte, sondern ein dekorativer Gartenzaun. Zu sehen bei der Gartenroas.

Sauber-Heizen-für-Alle startet



**Einkommensschwache Haushalte werden beim Heizkesseltausch mit bis zu 100 Prozent gefördert
Förderung bis Ende 2022 – Alle Infos unter www.sauber-heizen.at**

Für besonders einkommensschwache Haushalte wird der Heizkesseltausch 2022 mit bis zu 100 Prozent gefördert.

Damit wird der Umstieg von alten, dreckigen Öl-, Kohle und Gasheizungen auf klimafreundliche Alternativen für alle möglich. Seit 3. Jänner 2022, sind jetzt Anträge für die Förderung unter www.sauber-heizen.at möglich.

Die Zusatzförderung für Menschen mit geringem Einkommen ergänzt das bestehende Förderangebot für mehr Klimaschutz beim Heizen.

Die vollen 100 Prozent Förderungen können Haushalte beantragen, deren gemeinsames Einkommen bei einem Einpersonenhaushalt 1.454 Euro netto nicht übersteigt.

Eine 75 prozentige Förderung erhalten Einpersonenhaushalte deren gemeinsames Einkommen 1.694 Euro netto nicht übersteigt.

Begleitet wird die Förderung von einer Energieberatung. Die Förderung wird vom Bund finanziert und gemeinsam mit den Bundesländern umgesetzt. Weiterhin gibt es **unabhängig** vom Einkommen 7.500 Euro beim Umstieg auf von fossilen Heizkesseln auf eine neue, grüne Heizung. Anträge dafür sind unter www.kesseltausch.at möglich.

Schritt für Schritt zur Zusatzförderung für einkommensschwache Haushalte:

Für den Erhalt der Zusatzförderung „Sauber Heizen für Alle“ ist eine positive Förderungszusage der Bundes- und Landesförderstellen für die jeweilige Basisförderung Voraussetzung. Die Fördervergabe erfolgt in drei Schritten:

• Schritt 1 –

Die Registrierung mit einer konkreten Projektidee erfolgt unter

www.sauber-heizen.at.

Die übermittelten Unterlagen werden an die jeweilige Landesförderungsstelle weitergeleitet.

• Schritt 2 –

Die Durchführung einer Energieberatung wird durch die jeweilige Landesförderungsstelle koordiniert.

Nach Prüfung der formalen Bedingungen erhält der Haushalt eine kostenlose Energieberatung zum geplanten Heizungstausch sowie über Energiesparmaßnahmen an einem Gebäude.

• Schritt 3 –

Die Antragstellung erfolgt wieder über www.sauber-heizen.at, sobald das Projekt mit einem Energieberatungsprotokoll und dem Angebot der jeweiligen Gewerke (Heizungssystem, Elektroinstallationen, etc.) fertig für die Umsetzung ist.

Nach der Förderzusicherung ist das Projekt innerhalb von sechs Monaten umzusetzen.

Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) als Berater für Energiegemeinschaften

Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region. 105 österreichische KEMs verfolgen genau dieses Ziel. Die KEM Vöckla-Ager mit 21 Mitgliedsgemeinden konzentriert sich auf dieses aktuelle Thema.

Die Klima- und Energiestrategie der Bundesregierung setzt sich zum Ziel innerhalb der nächsten 9 Jahre die Stromversorgung in Österreich auf 100% erneuerbare Energie umzustellen. Für uns sind speziell die „Erneuerbare Energie-Gemeinschaften“ interessant. Erstmalig wird uns damit ermöglicht den Überschuss Strom

der PV Anlage dem Nachbar zu liefern/zu verkaufen und nicht wie bisher notwendigerweise dem Stromlieferanten.

Strom aus der Region
Rückfragen & Kontakt:
Sabine Pommer, Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager,
www.kemva.at – ☎ 0660 7420691
✉ pommer@kemva.at

Veranstaltungskalender April - Juni 2022

Veranstaltung	Datum	Veranstalter	Ort
Obstbaumaktion	Sa. 2. April, 9 - 12 Uhr	Umweltausschuss	Marktplatz
Flurreinigungsaktion	Sa. 2. April, 13 - 16 Uhr	Umweltausschuss	Ortszentrum
Wanderung - Wirt am Riegl	Do. 7. April, 13 Uhr	Pensionistenverband	TP: Kulturzentrum
Osterkonzert	Mo. 18. April, 10.30 Uhr	Marktmusikkapelle	Kulturzentrum
12. Philatelietag in Frankenburg	Mi. 20. April, 8 - 12 Uhr	Briefmarkenverein	Postp. Kaisinger
ORA - Hilfsgütersammlung	Do. 21. April, 16 - 17 Uhr	Die Grünen	vor Kulturzentrum
Kabarett - Hümmler oder Hö	Fr. 29. April, 20 Uhr	TSV - Sektion Schach	Kulturzentrum
Wiederhalser Fußwallfahrt	Sa. 30. April, 07.30	Abgang in Erkaburgen	
Kuppelcup	Sa. 30. April	FF Pehigen	Kulturzentrum
Maibaumstellen	So. 1. Mai, 15 Uhr	D'Grünbergler	Marktplatz
Wanderung - Gasthaus Hofmann	Do. 5. Mai, 13.30 Uhr	Pensionistenverband	TP: Gde Redleiten
Pflanzentauschmarkt	Fr. 6. Mai, 13 - 16 Uhr	Siedlerverein	Kulturzentrum
Pfarrfirmung	Sa. 7. Mai, 9.30 Uhr	Pfarre	Pfarrkirche
Muttertagsfeier	Sa. 7. Mai, 14 Uhr	Pensionistenverband	Gasthaus Preuner
Aktionstag	Fr. 13. Mai, 8 - 12 Uhr	Marktgemeinde	Botanischer Garten
Heimatvereinsfahrt	Sa. 14. Mai, 7.30 Uhr	Heimatverein	Abf. Hammertiner
Abendveranstaltung „Black Out“	Sa. 14. Mai, 20.15 Uhr	FF Riegl	Kulturzentrum
Frühjahrskonzert	Sa. 21. Mai, 20 Uhr	Trachtenmusikkapelle	Kulturzentrum
Maibaumverlosung	So. 22. Mai, 15 Uhr	D'Grünbergler	Marktplatz
Blutspendeaktion	Mo. - Mi. 23. - 25. Mai	Rotes Kreuz	Sitzungssaal, Amt
Ballettabend	Mi. 25. Mai, 19 Uhr	Landesmusikschule	Kulturzentrum
Erstkommunion	So. 29. Mai, 9 Uhr	Pfarre	Pfarrkirche
Wanderung - Gasthaus Wenninger	Do. 9. Juni, 13.30	Pensionistenverband	TP: Gde Redleiten
Einweihung Fahrzeug	Sa. 18. Juni	FF Pehigen	Feuerwehrhaus
Grillgaudi	So. 19. Juni	FF Pehigen	Feuerwehrhaus
Gartenroas	Sa. 18. - So. 19. Juni	Siedlerverein	Gemeindegebiet
Gartenfest mit „Selenites“	Mi. 22. Juni, 19.30 Uhr	Gasthaus Preuner	Gasthaus Preuner
Pfarrfest	So. 26. Juni, ab 10 Uhr	Pfarre	Kulturzentrum



Die freiwillige Feuerwehr
und das Rote Kreuz informieren!



Was ist zu beachten wenn ein Einsatzfahrzeug ankommt?

Tipps für alle Verkehrsteilnehmer

Regel Nummer 1. KEINE PANIK

- Nicht abrupt auf die Bremse steigen
- Wenn möglich Platz schaffen und rechts ranfahren
- Nicht in Kurven stehen bleiben, sondern durchfahren und anschließend rechts ranfahren
- Auch als Gegenverkehr Platz schaffen



- Als Fußgänger auf dem Gehsteig und am Straßenrand gehen
- Auf Kinder und ältere Personen aufpassen
- Hunde festhalten

Gemeinsam Sicher Helfen – Die Feuerwehren und das Rote Kreuz



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

FRÜHJAHRSPUTZ

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle bei der Hausarbeit, mehr Selbstschutz beim Frühjahrsputz kann aber Verletzungen verhindern. Viele Risiken müssen nicht sein, die Unfallursachen sind oft mangelnde Aufmerksamkeit, Hektik oder die ungeeigneten Hilfsmittel.



Tipps zur Vermeidung von Putz-Unfällen:

- Machen Sie sich einen Putzplan
- Teilen Sie sich die Arbeit auf und legen Sie ausreichend Pausen ein
- Arbeiten Sie immer von oben nach unten und von hinten nach vorne
- Tragen Sie beim Putzen zweckmäßige Kleidung, vor allem feste, rutsch-sichere Schuhe mit flachen Absätzen. Mit allzu weiten Hosen oder Pullover können Sie hängen bleiben
- Stellen Sie sich die nötigen Arbeitsgeräte bereit. Das erspart unnötige Wege und "gefährliche Improvisation"
- Sämtliche Hilfsmittel sollten aber so platziert werden, dass man nicht darüber stolpert
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen - verwenden Sie geprüfte Leitern als Steighilfen
- Bevor Sie elektrische Geräte reinigen, sollten Sie unbedingt den Stecker ziehen
- Fenster reinigen Sie am besten von der Rauminnenseite mithilfe einer Teleskopstange mit Stiel, Schwamm und Gummischaber, verwenden Sie die Außenseite der Fensterbank auf keinen Fall als Plattform

Achtung bei Chemie im Haushalt:

- Beachten Sie die Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel
- Achten Sie besonders darauf, dass Kinder mit möglichen Gefahrenquellen wie Putzmitteln bzw. -geräten nicht in Berührung kommen
- Entsorgen Sie Produktreste von Problemstoffen, Abfälle und Verpackungen über die Altstoffsammelzentren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Versuchen Sie nicht, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at





FRANKENBURG

daheim bei Freunden

Bürgerservicezeiten

Mo - Fr:
07:30 - 12:30 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

Marktgemeinde Frankenburg
Marktplatz 4
4873 Frankenburg am Hausruck

gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at

www.frankenburg.ooe.gv.at

Amts- & Sprechstunden

Mo - Fr:
08:00 - 12:00 Uhr

Di:
14:30 - 17:30 Uhr

*und nach telefonischer
Vereinbarung*

Tel.: 07683 5006

Impressum

Erscheinungsort und -postamt:
4873 Frankenburg

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.

Für den Inhalt verantwortlich:
BGM Norbert Weber

Druck: Emo Productions

Folge 2/2022; Auflage: 2.100;
Fotos: © falls nicht gekennzeichnet
Marktgemeinde.

Redaktionsschluss nächste
Ausgabe: Mo. 13.06.2022